

basicDIM IPS

SELV-Stromversorgung

Produktbeschreibung

- Erstes Tridonic SELV-Produkt für Kontrollapplikationen
- Zur Versorgung von Sensoren, kabellosen Steuerungen und anderen Kommunikationsschnittstellen mit bis zu 70 mA
- Kompakter Formfaktor kombiniert mit abnehmbaren Befestigungslaschen ermöglicht hohe Installationsflexibilität, z. B. in Leuchten
- Hervorragende Skalierbarkeit, da Anschluss von bis zu 2 IPS in einer Kontrollapplikation möglich
- 4 Steuerklemmen ermöglichen flexible Verwendung weiterer Steuergeräte
- Bis zu 100.000 garantierte Betriebsstunden ermöglichen herausragende Lebensdauer des gesamten Leuchtensystems
- 5 Jahre Garantie



Anschlussdiagramme und Installationsbeispiele, Seite 3



basicDIM IPS

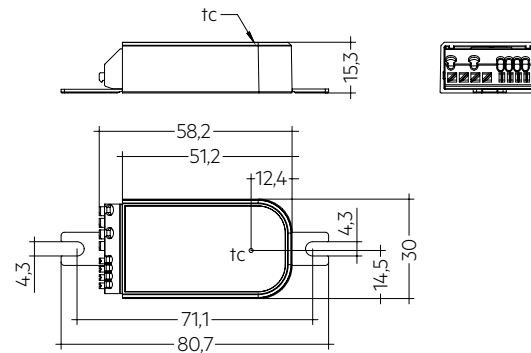
SELV-Stromversorgung

Technische Daten

Netzspannungsbereich	220 - 240 V
Netzfrequenz	50 / 60 Hz
Typ. Netzstrom ^①	0,0172 A
Leistungsaufnahme ^①	1,75 W
Ausgangsleistung ^①	1,2 W
Typ. Leistungsaufnahme im Stand-by ^②	0,31 W
Ausgang DC	16 V
Max. Pegelspannung DC, SELV	18,4 V
Min. Pegelspannung DC, SELV	13,6 V
Typ. Pegelspannung DC, SELV	16 V
Garantierter Ausgangsstrom, SELV	0,07 A
Max. Ausgangsstrom, SELV	0,105 A
Umgebungstemperatur t_a	0 ... +65 °C
Abmessungen L x B x H	80,7 x 30 x 15,3 mm
Schutzart	IP20

^① Testbedingungen bei 230 V, 50 Hz und Volllast.

^② Kein DALI-Datenverkehr am Interface.



Bestelldaten

Typ	Artikelnummer	Verpackung Karton	Gewicht pro Stk.
basicDIM IPS	87500872	60 Stk.	0,02 kg

1. Normen

- EN/IEC 61347-2-11: 2001
- EN 55015: 2013
- EN 61000-3-2: 2014 Part 3-2
- EN 61000-3-3: 2013 Part 3-3
- EN 61547: 2009
- EN 62386-101 Ed.2.1

1.1 Glühdrahtprüfung

nach EN 61347-2-11 mit 850 °C bestanden.

2. Allgemeines

2.1 Funktion

basicDIM IPS dient zur SELV-Stromversorgung mit 70 mA bei einer Nennspannung von 16 V DC für SELV-Kontrollapplikationen.

Das IPS kann auch mit Standard non-SELV DALI-Installationen verbunden und als Standard-DALI-Stromversorgung verwendet werden.

! Ist das IPS mit Standard-DALI-Teilnehmern verbunden, welche keine DALI SELV-Klemmen besitzen, ist die gesamte Installation non-SELV. Standard-Niederspannungsvorschriften müssen eingehalten werden.

Mit 70 mA Versorgungsstrom können bis zu 35 DALI-Lasten verbunden werden.

! Standard DALI-Lasten benötigen lt. Spezifikation maximal 2 mA. Manche DALI-Kontrollgeräte benötigen eventuell mehr als 2 mA (z. B. MSensor G3). Sind derartige Geräte am IPS angeschlossen, sinkt die Anzahl der möglichen angeschlossenen Geräte. Dies muss im Anwendungsdesign berücksichtigt werden.

Bis zu 2 IPS können parallel verbunden werden, was die Bereitstellung von 140 mA ermöglicht.

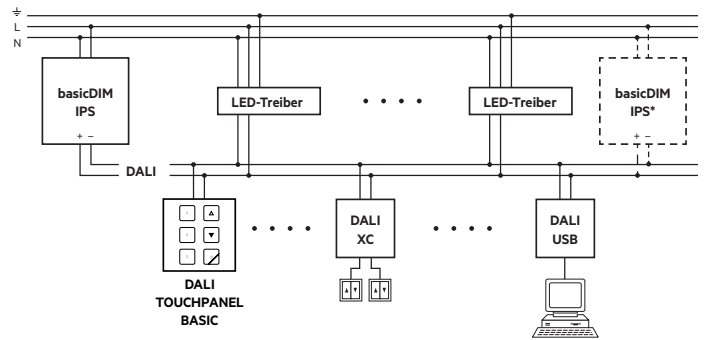
! Zusätzliche IPS nur parallel verdrahten und dabei Polarität berücksichtigen. Nicht mehr als 2 IPS in einer Installation verwenden. Dies kann zu Schäden am Gerät und allen an die DALI-Leitung angeschlossenen Geräten führen.

Das Gehäuse besitzt Befestigungslaschen (manuelle Entfernung möglich) für die einfache Installation in einer Leuchte.

3. Installation

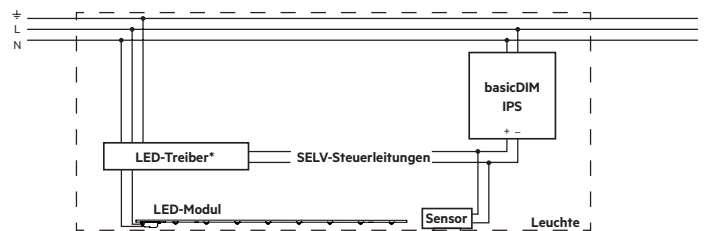
- Für SELV-Applikationen gelten die SELV-Installationsvorschriften.
- Für non-SELV z. B. Standard-DALI-Applikationen, gelten die Installationsvorschriften für Niederspannung.
- Der Spannungsabfall auf der Signalleitung darf nicht größer als 2 V sein.

3.1 Verdrahtung



* Möglicher Anschluss eines weiteren basicDIM IPS

Verdrahtung für SELV-Anwendungen:

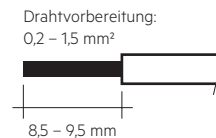


* DALI-Ausgang des LED-Treibers muss SELV sein

3.2 Leitungsart und Leitungsquerschnitt

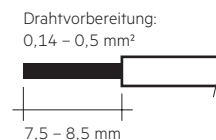
Netzleitungen

Zur Verdrahtung können Litzendraht mit Aderendhülsen oder Volldraht mit Leitungsquerschnitt von 0,2 bis 1,5 mm² verwendet werden. Für die störungsfreie Funktion der Steckklemme Leitungen 8,5–9,5 mm abisolieren. Nur einen Draht pro Anschlussklemme verwenden.



Sekundärleitungen DALI-Klemmen

Zur Verdrahtung können Litzendraht mit Aderendhülsen oder Volldraht mit Leitungsquerschnitt von 0,14 bis 0,5 mm² verwendet werden. Für die störungsfreie Funktion der Steckklemme Leitungen 7,5–8,5 mm abisolieren. Nur einen Draht pro Anschlussklemme verwenden.



! Beim Lösen bereits angeschlossener Leiter, immer den Drücker der Steckklemme verwenden und niemals an dem Draht ziehen solange der Drücker nicht gelöst ist.

3.3 Max. Ausgangskabellänge

Material	Querschnitt	Max. Kabellänge		
		25 °C	50 °C	75 °C
Kupfer	0,14 mm ²	31 m	29 m	26 m
	0,20 mm ²	45 m	41 m	37 m
	0,50 mm ²	112 m	102 m	93 m
Aluminium	0,14 mm ²	19 m	17 m	16 m
	0,20 mm ²	27 m	25 m	23 m
	0,50 mm ²	68 m	62 m	57 m

3.4 Kurzschlussbedingungen am Ausgang

Der IPS-Ausgang ist kurzschlussicher. Das Kurzschlussverhalten beinhaltet keine Verzögerungs-, Wiederholungs- oder Neustartperiode für den Abschaltmechanismus. Bei Kurzschluss am Ausgang arbeitet das IPS mit limitiertem max. Ausgangstrom weiter.

4. Thermische Angaben und Lebensdauer

4.1 Erwartete Lebensdauer

Erwartete Lebensdauer				
Typ	t _a	40 °C	50 °C	65 °C
basicDIM IPS	t _c	55 °C	65 °C	75 °C
	Lebensdauer	>100.000 h	100.000 h	65.000 h

Das Gerät ist für die oben angegebene Lebensdauer ausgelegt, unter Nennbedingungen mit einer Ausfallwahrscheinlichkeit von kleiner 10 %.

5. Sonstiges

5.1 Geräteentsorgung



Alte Geräte gemäß der WEEE-Richtlinie bei geeigneten Rücknahmeeinrichtungen abgeben.

5.2 Zusätzliche Informationen

Weitere technische Informationen auf www.tridonic.com → Technische Daten

Garantiebedingungen auf www.tridonic.com → Services

Lebensdauerangaben sind informativ und stellen keinen Garantieanspruch dar. Keine Garantie wenn das Gerät geöffnet wurde!